

Produkt **Kubidritt XLP** ist eine durchgehend homogene elasto-plastische Polymerbitumen-Schweißbahn in Hochwertqualität mit technischen Werten weit über den in den gültigen Normen gestellten Mindestanforderungen, für Abdichtungen mit hohen Ansprüchen in Bezug auf Sicherheit und Beständigkeit. Die Dachbahn ist oberseitig beschiefert und unterseitig mit einer Schnellschweißfolie kaschiert. **Kubidritt XLP** wird gemäß DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202 hergestellt und durch die zertifizierte werkseigene Produktionskontrolle (WPK) nach DIN EN 13707 und DIN EN 13969 gütegesichert.

Produktvorteile

- hoch alterungsbeständig im Vergleich zu Standardprodukten
- dauerhaft flexibel
- sehr hohe Rissüberbrückungsfähigkeit

Anwendungsgebiet **Kubidritt XLP** ist für den Einsatz als Oberlage (DO) im hochwertigen mehrlagigen Abdichtungsaufbau bei Neubau und Instandsetzung auf genutzten und ungenutzten Dachflächen der Anwendungskategorien K1 und K2 nach DIN 18531, als Abdichtungslage (BA, Typ T gemäß DIN EN 13969) bei Abdichtungen von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton nach DIN 18532 und von erdberührten Bauteilen nach DIN 18533 sowie für Abdichtungen mit Bitumenbahnen gemäß Punkt 3.6.2 der Flachdachrichtlinien bestimmt. **Kubidritt XLP** ist im geprüften Systemaufbau widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme bei allen Dachneigungen.

| Eigenschaften | Prüfverfahren | Einheit | Anforderungen |
|--|--------------------------------------|---------------------|---------------------------------|
| Länge | DIN EN 1848-1 | [m] | 5,0 |
| Breite | DIN EN 1848-1 | [m] | 1,0 |
| Geradheit | DIN EN 1848-1 | [mm/10 m] | < 20 |
| Dicke | DIN EN 1849-1 | [mm] | 5,2 ± 0,2 |
| Trägereinlage KTP | DIN SPEC 20000-201 | [g/m ²] | 270 |
| Wasserdichtheit | DIN EN 1928 B | [kPa/24 h] | 400 |
| Feuer von außen | DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5 | - | B _{ROOF} (t1)* |
| Brandverhalten | DIN EN ISO 11925-2 | - | Klasse E nach DIN EN 13501-1 |
| Zugverhalten: max. Zugkraft längs/quer | DIN EN 12311-1 | [N/50 mm] | 1450/1450 |
| Zugverhalten: Dehnung längs/quer | DIN EN 12311-1 | [%] | > 35/35 |
| Widerstand gegen Weiterreißen | DIN EN 12310-1 | [N] | 690/970 |
| Maßhaltigkeit | DIN EN 1107-1 | [%] | < 1 |
| Kaltbiegeverhalten | DIN EN 1109 | [°C] | - 22 |
| Wärmestandfestigkeit | DIN EN 1110 | [°C] | + 150 |
| Künstliche Alterung DIN EN 1296 | DIN EN 1109 DIN EN 1110 | [°C] | ≤ - 15 ≥ + 130 |
| Bestreuungshaftung | DIN EN 12039 | [%] | < 30 |
| Wasserdampfdurchlässigkeit | DIN EN 1931 | - | μ = 45000 |
| Anwendungstyp / Eigenschaftsklasse | DIN SPEC 20000-201 | - | DO / E1 |
| Anwendungstyp / Produkttyp | DIN SPEC 20000-202 / DIN EN 13969 | - | BA / Typ T |
| Bahmentyp | DIN SPEC 20000-201 / - 202 ** | - | PYE/PYP KTP S5 |
| Rollengewicht | DIN EN 1849-1 | [kg] | ca. 32 |
| * im geprüften Systemaufbau | | | |
| ** in Anlehnung | | | |

Lagerung **Kubidritt XLP** ist immer ebenerdig stehend, nicht gestapelt und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem witterungsgeschützten Lager einzusetzen.

Verarbeitung **Kubidritt XLP** wird im Schweißverfahren mit einem Propangasbrenner verarbeitet. Dabei ist ein 45°-Ecken-Schrägschnitt an der unterdeckenden Bahn im Bereich des T-Stoßes auszuführen. **Kubidritt XLP** wird auf der Unterseite vollflächig angeschmolzen und so in das aktivierte Bitumen eingerollt, dass sie mit der Unterlagsbahn vollflächig verklebt. Grundsätzlich wird die Verwendung eines Wickelkerns empfohlen. Die Längsnähte sind in mindestens 8 cm, die Quernähte in mindestens 12 cm Breite voll zu verschweißen, was durch die gleichmäßig 5–15 mm breit austretende Bitumenschweißraupe sicherzustellen ist. Die Schweißraupe muss nicht mit Schiefersplitt abgestreut werden.

Entsorgungshinweise Polymerbitumenbahnen, Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (nach Europäischem Abfallkatalog (EAK) und Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) Abfallschlüssel 17 03 02 „Bitumengemische, teerfrei“) sind unter Beachtung von Abschnitt 3 der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) gesammelt einem Recycling zuzuführen bzw. als Gewerbeabfall zu entsorgen.

